

ZOO SIM

Autor: Corné van Moorsel
Gestaltung: Czarne

D



Locke die meisten Besucher in deinen Zoo!

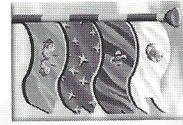
Alle Spieler sind Zoo-Manager und versuchen, die meisten Besucher in den eigenen Zoo zu locken. Die Besucher sind interessiert an attraktiven Gehegen für die verschiedenen Tierarten, aber auch Bäume und Rundgänge durch den Zoo sind nicht zu vernachlässigen.

Spielvorbereitung

- Jeder Spieler erhält einen Zoo-Eingang, der als Haus zu falten ist.  Erforderlichenfalls die kurzen Seiten des Daches festkleben.

Eines der 4 Plättchen, auf dem nur Wege abgebildet sind, an das Haus anlegen.

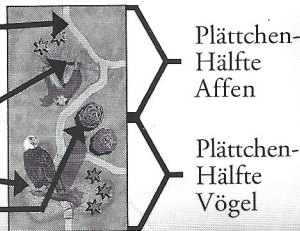
- Jeder Spieler erhält 8 der 35 Münzen.  Diese im Eingangshaus oder in der Hand verwahren. Die verbleibenden Münzen und die 35 potenziellen Besucher  werden auf dem Tisch bereit gelegt.

- Das Plättchen mit dem Flaggenmast auslegen. Die Flaggen der am Spiel beteiligten Zoos in zufälliger Anordnung untereinander am Flaggenmast anlegen. 

- Die 25 Zoo-Plättchen werden gemischt und als verdeckter Stapel abgelegt.

Auf den Zoo-Plättchen sind abgebildet:

- Wege
- Teile von Zoo-Gehegen für 5 Tierarten: Meeresbewohner (blau), sonstige Säugetiere (gelb), Affen (orange), Reptilien (grau), Vögel (rot)
- manchmal auch Bäume



Jedes Plättchen ist, vergleichbar mit einem Dominostein, in zwei Hälften mit jeweils einer Tierart unterteilt. Dieses Plättchen hat die Werte „2“ für Affen und „3“ für Vögel (Anzahl der Sterne).

Baue einen guten Zoo in 5 Saisons

Jeder Zoo-Manager hat 5 Saisons Zeit, seinen Zoo auszubauen und Besucher anzulocken. Jede Saison besteht aus 5 Spielrunden. Am Beginn jeder Saison werden 5 Zoo-Plättchen vom verdeckten Stapel offen in einer Reihe ausgelegt. Für jedes dieser Zoo-Plättchen wird eine Spielrunde abgewickelt, und zwar in der Reihenfolge des Aufdeckens.

Versteigerung des aktuellen Zoo-Plättchens

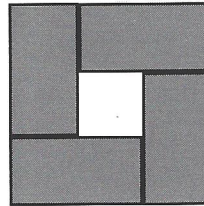
Alle Spieler wählen gleichzeitig eine beliebige Anzahl ihrer Münzen. *Ein Gebot von 0 Münzen ist zulässig.*

Wenn alle Spieler bereit sind, werden die Gebote veröffentlicht. Der Spieler mit dem höchsten Gebot gibt die gebotenen Münzen in den allgemeinen Vorrat auf dem Tisch und erhält das Zoo-Plättchen. Die anderen Spieler behalten ihr Geld.

Gleichstand bei höchstem Gebot: in diesem Falle gewinnt derjenige am Gleichstand beteiligte Spieler, dessen Flagge am höchsten ist. Die Flagge dieses Spielers wird dann, nachdem der Gleichstand so aufgelöst wurde, unter alle anderen Flaggen am Mast gesetzt.

So wird ein Zoo-Plättchen angelegt

Ein Plättchen muß so angelegt werden, dass mindestens ein Weg des Zoos erweitert wird. Wege dürfen nie durch Gras unterbrochen werden.



Lücken sind erlaubt.

So kommen Besucher in den Zoo

Nach jedem angelegten Plättchen wird überprüft, ob neue Besucher in diesen Zoo gelockt werden. Neue Besucher (entweder vom allgemeinen Vorrat oder aus anderen Zoos) für einen Zoo gibt es für:

A. Das Gehege mit den meisten oder zweitmeisten Sternen einer Tierart (Farbe).

Der Spieler mit den meisten Sternen in einer Tierart erhält 2 Besucher, der mit den zweitmeisten Sternen noch einen Besucher. Die Besucher werden in der Nähe der Sterne aufgestellt.

Ausnahme: So lange nur ein einziger Spieler eine bestimmte Tierart in seinem Zoo hat, erhält er dafür nur einen und nicht 2 Besucher!

In frühen Spielrunden erhält man daher manchmal auch Besucher, wenn ein anderer Spieler ein Zoo-Plättchen legt. Das passiert, wenn man bis dahin als einziger eine bestimmte Tierart in seinem Zoo hatte und der andere Spieler als zweiter diese Tierart in seinen Zoo legt, aber weniger Sterne hat. Dieser Fall kann auch bei Bäumen (siehe „B.“) auftreten.

Um den Wert einer Tierart in einem Zoo zu ermitteln, werden die Sterne dieser Tierart zusammen gezählt, aber nur, wenn die Plättchenhälften mit dieser Tierart aneinander angrenzen!

Angrenzen bedeutet, dass Hälfte an Hälfte (vergleichbar Dominosteinen) direkt, nicht diagonal, verbunden sind (siehe auch Beispielblatt). Diese zusammenhängenden Plättchen-Hälften bilden ein Gehege dieser Tierart.

Die abgebildeten Wege haben keinen Einfluss bei der Bestimmung des Wertes eines Tier-Geheges.

Falls ein Spieler mehrere Gehege einer Tierart hat, zählt davon nur das Gehege mit den meisten Sternen. *Ein Gehege besteht aus 1, 2, 3, 4, 5 usw. Plättchen-Hälften.*

Gleichwertige Gehege (gleiche Anzahl Sterne) einer Tierart bei zwei oder mehr Spielern: der Spieler, der von diesen als letzter durch das Legen eines Zoo-Plättchens den Gleichstand erreicht hat, entscheidet diesen zu seinen Gunsten (*die Besucher werden von neuen Attraktionen mehr angezogen*).

B. Die meisten Bäume.

Der Spieler mit den meisten Bäumen erhält 2 Besucher, der mit den zweitmeisten noch 1 Besucher. Die entsprechenden Besucher werden in der Nähe der meisten Bäume des Zoos platziert. Alle eben für die Tiere (siehe „A.“) genannten Regeln gelten, mit der Ausnahme, dass die Bäume kein zusammenhängendes Gebiet bilden müssen, alle Bäume des Zoos zählen!

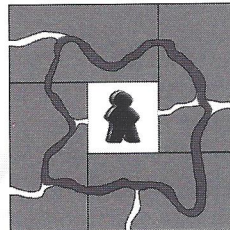
Während des Spiels nehmen sich die Spieler gegenseitig Besucher weg beim Wechsel der Positionen für die Tier-Gehege oder die meisten Bäume. Daher sind maximal je 3 Besucher (2+1) im Spiel für die Bäume und für jede Tierart.

C. Geschlossene Rundgänge durch den Zoo.

Man platziert einen Besucher in jeden geschlossenen Rundgang des Zoos.

Diese Besucher kann man nie wieder verlieren!!

Tipp: wenn man die Besucher in den Rundgängen flach hinlegt, lassen sie sich besser von den anderen Besuchern unterscheiden.



Ein Rundgang darf auch leere Felder umschließen.

Ende einer Spielrunde

Nachdem die Besucher in den Zoos korrekt verteilt sind, ist die Spielrunde für dieses Plättchen beendet. Danach wird das nächste Plättchen der laufenden Saison versteigert und so fort.

Einkommen am Ende einer Saison

Am Ende einer Saison (d. h. nach jeder 5. Spielrunde) erhält man neue Münzen.

Für jedes Zoo-Plättchen des eigenen Zoos erhält man eine Münze.

Diese Münzen werden zum eigenen Münzvorrat hinzugefügt.

Siehe Beispielblatt: Wenn das Ende der Saison erreicht wäre, würde Alan 3 neue Münzen erhalten, Wolfgang 4.

Punkte am Ende jeder Saison

Am Ende jeder Saison zählt jeder die Anzahl Besucher in seinem Zoo. Diese Anzahl entspricht der Anzahl Siegpunkte am Ende der 1. Saison. Am Ende der 2. Saison erhält man das doppelte, am Ende der 3. Saison das dreifache, am Ende der 4. das vierfache und am Ende der 5. Saison das fünffache der Anzahl Besucher als Punkte. *Sechs Besucher am Ende der 3. Saison bringen also $3 \times 6 = 18$ Punkte.* Die Münzen bringen keine Punkte. Ein Spieler notiert die erreichten Punkte. Der Spieler mit der höchsten Gesamtzahl ist der beste Zoo-Manager.

Regelvarianten

1] Einkommen abzüglich Kosten (für 'Prof-Zoomanager')

Einkommen nach jeder Saison (auch der fünften): Anzahl der Besucher minus Anzahl der Plättchen des Zoos.

Geht ein Zoo-Manager bankrott, bleibt der Zoo (zum Wohl der Tiere) erhalten und kann später Besucher an andere Zoos verlieren.

Während des Spiels werden keine Punkte verteilt. Endwertung: Anzahl Besucher und Münzen zu Spielende.

Mit dieser Variante wird der Wettstreit um die Besucher härter. Sollte nur von Spielern mit Erfahrung im Basis-Spiel gespielt werden. Tipp: Kombination mit Regelvariante "4"].

2] Variable Länge einer Saison

Eine Saison endet nach dem 3. Plättchen mit mindestens einem Baum. Die 5. Saison endet nach dem letzten Plättchen (und hat noch 2 Plättchen mit Bäumen).

3] Nur ein Plättchen sichtbar

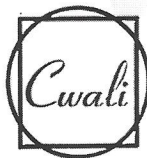
Nur ein Plättchen wird zu jeder Spielrunde aufgedeckt, statt alle Plättchen einer Saison. *Besonders interessant in Kombination mit Regelvariante "2]" und gegebenenfalls "1]"*.

4] Alle Plättchen offen (empfehlenswert bei großem Tisch)

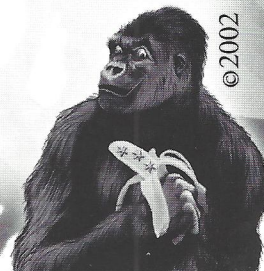
Alle Plättchen werden bereits zu Spielbeginn zeilenweise für alle 5 Saisons offen ausgelegt.

Übersetzung: Erik Foltin

Herausgeber:



Einsteinstraat 4H
6227 BX Maastricht
(Netherlands)
Tel. 0031-433 61 20 14
info@cwali.com
www.cwali.com



©2002